

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Kurzer Unterricht in der Artillerie-Wissenschaft, zu Ernst- und Lust-Feuer-Werken

Vogel, Heinrich

Zuerich, 1756

IX. Cap. Von dem Werkzeug auf einer Batterie

[urn:nbn:de:bsz:31-103369](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-103369)

Das VIII. Capitel.

Verderbte Schieß-Scharten wiederum auszubessern.

S wird sich wol niemand einbilden, als werde eine Batterie unbeschädiget stehen und verbleiben können. Es leiden aber die Schieß-Scharten in Falls-Zeiten von aussen und innen den größten Schaden; selbige repariert auf folgende Weise.

1. Mit Woll-Säcken, welche zu dem Ende grosse Schlaufen haben sollen, damit sie sicher genug können angezwecket werden. Weil sie sich aber bey starkem Schiessen leicht entzünden, so haltet beständig Wasser in Zubern, darinn ein wenig Laim oder Erde zerrührt worden, bey Handen, und begießet sie darmit.

2. Durch Sand-Säcke, welche 2. bis 2½. Schuh lang und 1. Schuh dick oder weit sind. Schichtet selbige auf einander, heftet sie mit Zwecken, und beschüttet sie mit Erden. Oder so sonst die Schieß-Schart ausgebessert, so umflechtet sie mit Hurden, ist nützlich und dauerhaft. Und endlich kan solches auch durch Faschinen geschehen, alles aber nachdeme das eint und andere zu erst bey Handen.

Das IX. Capitel.

Von dem Werkzeug / so ein Constabler auf der Batterie benöthiget.

Auf einer Batterie wird zu einem Stück allerhand Werkzeug erfordert, und bestehet, damit nichts verossen werde mitzunehmen, aus folgenden Stücken:

Zwey Lad-Schaukeln.

Zwey Büscher und Sek-Kolben.

Ein Richtscheit.

Ein Quadrant und Bleywaag.

5. bis 6. Spazren oder Heb-

4. bis 5. Keil das Stück zu richten.

2. Zünd-Flaschen.

2. Zünd-Ruthen.

3. bis

3. bis 4. gute Raum-Nadeln
 1. Auslad-Zeug.
 1. Feuer-Zeug.
 2. von Messing oder Kupfer, nach Zoll und Buncten mit kleinen Löchern durchborrete Aufsätze.
 1. Bundt Nägel.
 1. Feilen oder Messer mit einer Ruckfeilen.
1. Taster-Zirkel.
 1. Abkühler.
 Grün Wachs in einer Schachtel.
 1. Scheer oder Reiß-Zangen.
 1. Senkel und Faden.
 1. Hammer.
 1. Nagel-Borrer.
 Eine Art.
 Etliche dünn gehobelte Nichteisheit, Spermaß oder Aufsätze darvon abzuschneiden.
 Heu und Stroh zu Vorschlägen.
 1. Zuber mit Wasser, die Stücke abzukühlen, um etwann ein einfallendes Feuer zu dämpfen.
- Etliche kupferne oder stürzene Pulver-Maß.

Endlich ist der Constabler über obigen Werkzeug noch bendthiget der Blendung, damit das Stück wieder geladen und der Constabler bey solcher Arbeit vor den Musqueten-Schüssen sicher seyn könne. Die beste Blendung hierzu ist ein Woll- oder Sand-Sack, dann solcher in die Schieß-Scharten leicht ein- und auszuheben.

Oder verfertiget die Blendung von zusammen geschlagenen Bretteren, welche Schuß-frey und auf kleinen Räd- lenen hin und wieder geruckt werden können. In der Mitte machet ein Loch, durch welches die Lad-Schaukel kan gestos- sen und das Stück ohne Gefahr geladen werden.

Das X. Capitel.

Von dem Verhalten der Officieren und Soldaten auf der Batterie.

Es ist überaus nöthig, daß auf einer Batterie, welche mit Nutzen soll gebraucht werden, einem jeden, so wol Officier als Soldat, seine ordentlichen Geschäfte angewiesen wer-

werden, der
 Schießen ob

Zu den
 ficieren in
 rechten Hül

Nam
 stöcker die E
 ben, und sah
 selbigen her
 Patron in d
 das Fündloc

Der dri
 steht mit den
 Stück, und

Der dr
 in das St
 aber sehr mit
 die Patron d

Der zw
 und schüttet

Indem
 derum an sei
 selbigen richte
 Hand haltend
 sich weggebe

schreit da
 Euten buch